SAC **Hörnli**
Züri Oberland

Sektion Hörnli
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

Sektionsprogramm
Juni - August 2022

Nr. 106

sac-hoernli.ch

Gut ausgerüstet in den Frühling

Mönchaltorf, outdoorland.ch
AUSRÜSTUNG FÜR OUTDOOR-ERLEBNISSE

OUTDOORLAND
ESTD. 2002

SAC **Hörnli**
Züri Oberland

Sektionsnachrichten SAC Hörnli

Vorstand		
Präsident	Rolf Meili Hinwilerstrasse 44 8626 Ottikon	079 396 30 32 r.meili@ggaweb.ch
Vizepräsident	Walter Diefenbacher Wermatswilerstrasse 5 8601 Uster	079 203 76 43 walter.diefenbacher@bluewin.ch
Aktuarin	Kathrin Schwarz Usterstrasse 57 8308 Illnau	079 509 25 39 schwarz.kathrin@gmx.net
Mitgliederdienst	Yvonne Uttinger Am Binzikerbach 11 8627 Grüningen	044 935 20 01 yvonne.uttinger@bluemail.ch
Finanzen/Werbung	Beat Senn Gizbüelweg 1 8335 Hittnau	079 623 00 48 br.senn@bluewin.ch
Tourenchef Sommer	Corinne Aeschbacher Druesbergstrasse 3 8610 Uster	044 940 86 75 corinne.aeschbacher@hispeed.ch
Tourenchef Winter	André Meyer Wabergstrasse 3 8345 Adetswil	076 280 09 73 andre@skistyler.ch
Publikation		
Website www.sac-hoernli.ch	Kathrin Senn Im Rigiblick 27 8623 Wetzikon Kathrin Schwarz Usterstrasse 57 8308 Illnau	078 821 08 99 sennkathrin@gmail.com 079 509 25 39 schwarz.kathrin@gmx.net
Druck	Druckerei Sieber AG Kemptnerstrasse 9 8340 Hinwil	info@druckerei-sieber.ch
Redaktion	Rita Frehner Pfaffbergstrasse 11 8330 Pfäffikon	079 681 63 74 rita@ritafrehner.ch

Titelbild: junges Gämswild; Fotos: Urs Nett

Info des Präsidenten

Liebe Hörnlianer/innen

Die Generalversammlung des SAC Hörnli fand wegen Corona auch in diesem Jahr schriftlich statt. Alle Anträge wurden bei einer erfreulich hohen Stimmbeteiligung von 100 Mitgliedern angenommen. Der gesamte Vorstand bedankt sich recht herzlich für das ausgesprochene Vertrauen. Wir gratulieren insbesondere Corinne Aeschbacher und Beat Senn zum Wahlerfolg! Gratulation auch an Verena Lindauer zu ihrer Wahl als Revisorin. Die detaillierten Resultate wurden auf unsere Homepage unter News publiziert https://www.sac-hoernli.ch/news/

Nun, da das Budget für unser 25 Jahr-Jubiläum gut geheissen wurde, wird ein Organisationskomitee die Planung des Anlasses angehen. Klaus Portmann wird die Durchführung leiten und aus den zahlreichen Meldungen von Helfenden ein Team zusammenstellen. Wir dürfen gespannt sein...

NEU: SAC-CAS App
Am 2. März 2022 wurde in den App Stores von Apple (iOS) und Google Play (Android) die SAC-CAS-App lanciert. Damit steht euch das gesamte SAC-Tourenportal und vieles mehr auch auf eurem Smartphone zur Verfügung. Schaut doch mal rein...

Ich wünsche allen alt eingesessenen und neu eingetretenen Mitgliedern einen schönen Bergsommer mit vielen bleibenden Erinnerungen.

Rolf Meili

Herzlich willkommen!

Trotz einigen Austritten anfangs Jahr konnten wir die 600er Grenze beibehalten.
Unsere Sektion zählt jetzt 614 Mitglieder.
Ein Herzliches Willkommen unseren 15 neuen Mittgliedern

Yvonne Uttinger

Name	Vorname	Ort
Bachmann	Markus	Pfäffikon ZH
Bouvard	Sharon	Zürich
Burger	Lili	Vella
Christen	Cyra	Ebmatingen
Dimov	Mite	Zürich
Ferrari	Claudio	Uster
Gerken	Jan-Dirk	Pfäffikon ZH
Gut	Samuel	Dübendorf
Hess	Andreas	Wetzikon
Luca	Pietro	Winterthur
Mayer	Ingo	Zürich
Pfister	Eva-Maria	Dübendorf
Proksch	Udo	Dietikon
Sunier	Ariane	Bäretswil
Wüest-Kocher	Brigitte	Hittnau

Erklärungen zu Kurzzeichen und Piktogrammen

Konditionelle Anforderungen		
A	wenig anstrengend	3–5 h Totalzeit; bis ca. 800 HM Aufstieg
B	ziemlich anstrengend	4–7 h Totalzeit; ca. 800–1300 HM Aufstieg
C	anstrengend	6–10 h Totalzeit; ca. 1300–1600 HM Aufstieg
D	sehr anstrengend	länger als 10 h Totalzeit; Aufstieg mehr als 1600 HM

Piktogramme und Schwierigkeitsscala			
	Wandern W (T1–T6)		Skitour S (L–EX)
	Hochtour H (L–ES)		Schneeschuhtour SS (WT1-WT6)
	Klettern K (3a–9c)		Anlass A
	Klettersteig KS (K1–K6)		Kurs KK (KSI–KSV)
	Biken B (S0–S5)		
	Genuss-Wandern		Genuss-Skitour
	Genuss-Schnee-schuhtour		

Touren und Veranstaltungen der Sektion

Sonntag, 19. Juni 2022
Wandern T3, C

max. Teilnehmer 6

Fürstensteig - Drei Schwestern

Corinne Aeschbacher

Wir starten in Gaflei Klinik und wandern ein Stück hinauf zum spektakulären Fürstensteig. Auf dem Gafleisattel verlassen wir den Felsenweg und blicken Richtung Kuegrat, welcher ein weiteres Etappenziel mit Mittagspause ist. Auf dem Gratrücken über den Garsellikopf führt der Weg vorbei am Felskamm der drei Schwestern. Dieser spektakuläre Weg bietet eine atemberaubende Aussicht ins Rheintal, in die Ostschweizer Alpen und in den Vorarlberg. Der Abstieg führt uns zum Sarojasattel bis zur Gafadurahütte, wo wir uns bei schönster Aussicht nochmals stärken können. Von dort gehts hinunter nach Planken, wo wir dann mit dem Bus die Rückreise antreten. Auf diesem Liechtensteiner Klassiker bewältigen wir gesamthaft 970 Hm aufwärts und 1660 Hm abwärts.

Wanderzeit 5 1/2 bis 6 Stunden, plus Pausen

Es hat etliche ausgesetzte Stellen, darum ist Trittsicherheit und Schwindelfreiheit Voraussetzung. Teilweise Absicherung mit Drahtseilen und Geländer.

Karten/Führer: LK 1136 Drei Schwestern 1:25 000, Schweiz Mobil

Ausrüstung: Wanderausrüstung, insbesondere gute Bergschuhe, Wanderstöcke (Abstieg), genug Getränke und Verpflegung

Unterkunft/Verpflegung: Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten: Ca. Fr. 35.-- Bahnticket (Halbtax), plus TL-Spesen

Anmeldung: Internet bis 16. Juni 2022

Auskunft: Tourenleiterin 076 434 86 75

Samstag, 25. Juni 2022 bis Sonntag, 26. Juni 2022
Wandern T4, C max. Teilnehmer 8

Oberbauenstock 2117 m - Schwalmis 2246 m - Brisen 2404m

Daniela Hasler

Oben sein und oben bleiben, das ist immer wieder gerne mein Motto...
Treffpunkt am Samstag spätestens in Emmetten, Post Ankunft 8:54 Uhr (Anreise mit ÖV).
Am 1. Tag starten wir in Niederbauen. Wir steigen zum Oberbauenstock auf (teilweise mit Ketten gesichert) - zurück zum Schwirren. Weiter über den Grat zum Zingel - Gandispitz - Jochlistock und in weglosem Abschnitt zum Schwalmis, Abstieg und Wiederaufstieg zum Risetenstock über den Glattengrat zur Schuenegg und nun letzter Abstieg zum Brisenhaus, wo wir übernachten.
Am Tag 1 kommt einiges an Weg und Höhenmetern zusammen: 15 km, 1500 HM Aufstieg und 1350 HM Abstieg; reine Gehzeit rund 7 Stunden.
Am 2. Tag steigen wir wieder auf zum Glattengrat oder direkt zum Steinalper Jochli. Von da auf einfachem Weg zum Brisen. Wer mag und trittsicher ist, kann dem Hoh Brisen auch noch einen Besuch abstatten (T5). Weiter geht es über den Haldigrat zum Gigichrüz und nun folgt der Abstieg nach Brändlen. Da bringt uns die Bahn hinunter nach Wolfenschiessen.
Tag 2: 10 km, 750 Hm Aufstieg und 1300 Hm Abstieg; reine Gehzeit rund 4,5 Std.

Ich freue mich auf eine abwechslungsreiche Gratwanderung mit 9 Gipfelerlebnissen zwischen dem Vierwaldstättersee und dem Urnersee. Ganz oft folgen wir der Kantonsgrenze...
Karten/Führer: 1:25000 - Blatt 1171: Beckenried
Ausrüstung: Komplette Alpin-Wanderausrüstung mit guten Schuhen und evtl. Stöcken. Zwischenverpflegung aus dem Rucksack.
Unterkunft/Verpflegung: Brisenhaus 1753m mit Halbpension
Kosten: Fr. 160; inkl. SBB (1/2Tax), Seilbahn, Übernachtung, Halbpension, TL-Spesen
Anmeldung: Schriftlich, Internet bis 11. Juni 2022
Auskunft: per Mail spätestens am Freitag oder Telefon 079 506 73 44

Samstag, 25. Juni 2022 bis Sonntag, 26. Juni 2022
Klettern 4b, A max. Teilnehmer 6

Kletterweekend Widerstein Mettmenalp **Isabel Keller**

Wir gehen 2 Tage klettern und suchen schöne Routen in der Höhe und auch mit schattigen Plätzchen. Auf der Mettmenalp, Widerstein hat es 15 Felsblöcke aus griffigem Quarzporphyr mit kurzen, super abgesicherten Routen in allen Schwierigkeitsgraden. Genussklettern pur!
Anreise mit ÖV über Zürich HB oder Pfäffikon SZ: S25 nach Schwanden (Ankunft 8.54h), Bus nach Kies und Seilbahn nach Mettmen. 50 Min. Zustieg. Wir übernachten im Naturfreundehaus.
Karten/Führer: Plaisir Ost Mettmenalp
Ausrüstung: Ausrüstung Klettergarten, Helm!
Unterkunft/Verpflegung: Naturfreundehaus Metten, Halbpension
Kosten: Ca. Fr. 90; Übernachtung, Tourenleiter-Spesen, Bahnticket selbst kaufen
Anmeldung: Schriftlich, Internet bis 06. Juni 2022
Auskunft: isa.keller@gmx.ch

Samstag, 2. Juli 2022 bis Sonntag, 3. Juli 2022
Klettersteig K3, A max. Teilnehmer 8

Rotstock / Mürren Klettersteig (K3) Doppelpack für Einsteiger und Fortgeschrittene **Sven Keller**

Doppelpack Klettersteig-Wochenende auch für Einsteiger und Fortgeschrittene
Anreise: SA Morgen früh 06.00 Uhr per PW.
Rückreise: nach Absprache SO Nachmittag.
Übernachtung: Voraussichtlich in Mürren im Hotel.
Über den Abfahrtsort und die Zeiten werden wir uns vor dem Ausflug absprechen.
Achtung Anmeldung Übernachtung so schnell wie möglich. Spätestens anfangs Juni!

Tag 1 Rotstock: Geniesser-/Einsteiger-Klettersteige im Herzen der Schweiz. Eiger-Nordwand Schnuppersteig K2 (Abstieg T4), Fantastische Landschaften am Fusse von Eiger, Mönsch und Jungfrau.
Jungfraubahn bis Eigergletscher - ¾Std. Wanderung bis Einstieg. Ziel Rotstock 2660müM - Klettersteig 260m Höhenunterschied - 1 ¼Std., Abstieg ¾Std. Anschliessend zurück zur Station Eigergletscher / Wanderung zur Luftseilbahn Männlichen - mit der Seilbahn nach Wengen und zur Talstation. Weiterfahrt nach Mürren zur Übernachtung.
Tag 2 Mürren: Ein von «oben diagonal nach unten» Klettersteig K3 vorbei am Absprungplatz der Skydivers mit fantastischer 80m Hängebrücke. Viel Luft unter den Füssen aber sehr gut abgesichert. (Höhenfestigkeit wichtig)
Zustieg Mürren ¼Std., Klettersteig 2¾Std. (340m)
Rückreise nach Absprache.
Karten/Führer: LK 1229 Grindelwald 1:25 000 LK 1248 Mürren 1:25 000 LK 254 T Interlaken 1:50 000 LK 264 T Jungfrau 1:50 000
Ausrüstung: Gut anliegender Rucksack, Klettersteig taugliche Bergschuhe, Klettergurt, Helm, Steigset mit Bandfalldämpfer EN 958:2017 40kg bis 120k, Leder-Handschuhe, 2 Schraubkarabiner, 1 Selbstsicherungsbandschlinge 60cm, Sonnenschutz, Notfallset/persöhnliche Medikamente, Kleidung an die Witterung angepasst. Übernachtungsutensilien, Ersatzkleider.
Unterkunft/Verpflegung: Übernachtung in Mürren. Lokales Restaurant für Frühstück und Abendessen - Zwischenverpflegung und Mittagessen aus dem Rucksack
Kosten: Fr. 250; Abhängig von der Anreiseart und Anzahl Teilnehmer (Halbtax mitnehmen)
Anmeldung: Telefonisch, schriftlich, Internet bis 02. Juni 2022
Auskunft: Sven Keller - kellerpower@bluewin.ch / 079 231 51 40

Sonntag, 3. Juli 2022 bis Montag, 4. Juli 2022
Hochtour WS, C — max. Teilnehmer 6

Gross Spannort 3198m — **Urs Nett**

Gemeinsame Anreise nach Engelberg. Aufstieg auf dem Hüttenweg zur Spannorthütte (870 HM, 3 h, T3). Am nächsten Morgen gehts auf dem blau/weiss markierten Bergweg hoch zur Schlossberglücke. Von dort steigen wir zum Schlossberggletscher ab und gelangen über diesen und den Glatt-Firn ins Spannortjoch. Von dort geht es weiter in einfacher Kletterei (3a) hoch zum Gipfel (1270 HM, 4.5h). Den Abstieg mit ordentlich Höhenmeter begehen wir auf derselben Route zurück nach Engelberg (2140HM, 6h).
Karten/Führer: 1191 Engelberg
Ausrüstung: Komplette Hochtourenausrüstung
Unterkunft/Verpflegung: Spannort Hütte SAC
Kosten: CHF 165.- Autoanteil, Übernachtung inkl. HP und Tourenleiterspesen
Anmeldung: Schriftlich, Internet bis 28. Juni 2022
Auskunft: Informationen zwei Tage vor der Tour per Mail

Donnerstag, 7. Juli 2022
Wandern T1, A — max. Teilnehmer 18

Hörnlibummel Juli — **Hermann Weber**

Treffpunkt: 19:00 Uhr Bahnhof Neuthal / Bäretswil. Wanderung auf Guyer-Zeller-Wanderweg zum Restaurant Sonnenhof.
4 km Distanz / 300 HM / ca. 1 1/4 Std
Karten/Führer: LK; 1:25000 Blatt 1093 Hörnli
Ausrüstung: Dem Wetter angepasste Wanderausrüstung

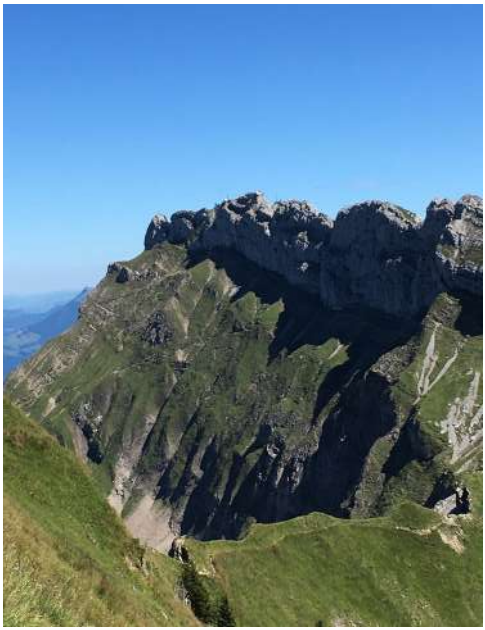
Verpflegung: Restaurant Sonnenhof
Kosten: Je nach Konsumation
Anmeldung: Telefonisch, Internet bis 06. Juli 2022
Auskunft: T 079 380 22 85

Samstag, 9. Juli 2022
Wandern T4, C

max. Teilnehmer 8

Auf dem alten Tomliweg auf den Pilatus

Susan Nüssli



Wir treffen uns in Zürich und nehmen den 7.35 Uhr Zug nach Luzern - dort geht es weiter mit dem Postauto ins Eigenthal, von wo aus wir unsere Tour starten. Auf alten Wegen geht es via Chraigütsch, Höchberg, Fräkmüntegg und dem alten Bandweg auf das Klimsenhorn. Von dort aus steigen wir etwas ab bis zur Chastelendossen, wo der alte Tomliweg bis auf das Tomlishorn beginnt (heikle Stellen sind gut abgesichert - Trittsicherheit und Schwindelfreiheit aber erforderlich!). Anschliessend erreichen wir auf einem gemütlichen Höhenweg ohne weitere Aufstiege den Gipfel des Pilatus. Dort geniessen wir sicher die Rundum-Aussicht beim Zusammensitzen im Beizli..., anschliessend fahren wir mit der Bahn wieder ins Tal hinunter.
Besonderheiten der Tour: Fantastische Aussicht, abenteuerlich, nur vereinzelte Tourengänger - ein Bijou für sich!
1150 HM im Aufstieg / 400 HM im Abstieg / Distanz 10,3 km
Karten/Führer: Schweiz Mobil - Goedaten swisstopo (5704000138)
Ausrüstung: Dem Wetter und den Verhältnissen angepasste Kleidung / genügend Getränke und Verpflegung im Rucksack, da wir vor dem Gipfel des Pilatus an keiner Verpflegungsstation vorbeikommen werden. Stöcke kann man auch gut zu Hause lassen, da wir ja mit der Bahn talwärts fahren - können aber auch mitgenommen werden. Für den alten Bandweg wird ein Helm empfohlen.
Unterkunft/Verpflegung: Verpflegung aus dem Rucksack / Abschluss der Tour im Beizli bei Kaffee, Kuchen etc.

Kosten: Fr. 10; ÖV und Pilatusbahn (Talfahrt) lösen alle Teilnehmer selbst (Kosten ca. Fr. 60 mit Halbtax)
Anmeldung: Internet bis 01. Juli 2022
Auskunft: susan.nuessli@bluewin.ch / 079 709 16 02

Sonntag, 10. Juli 2022
Wandern T2, B — max. Teilnehmer 5

Tschiertschen-Ochsenalp — **Kurt Schäfer**

Fahrt mit dem Zug Wetzikon ab 7.15 Uhr nach Pfäffikon SZ - Ziegelbrücke-Chur an 8.43 Uhr, weiter mit dem Bus nach Tschiertschen an 9.31 Uhr
Route und Marschzeit: Tschiertschen- Löser-Ochsenalp-Scheidegg-Maran-Arosa in ca. 5 Std.
Wir können eventuell noch die Bären besuchen.
Karten/Führer: Prättigau
Ausrüstung: Wanderausrüstung, gutes Schuhwerk, allenfalls Wanderstöcke
Unterkunft/Verpflegung: aus dem Rucksack
Kosten: Fr. 0; Billette selbst lösen
Anmeldung: Telefonisch, schriftlich, Internet bis 07. Juli 2022
Auskunft: Auskunft am Telefon 044 930 19 61 / 079 565 38 51

Sonntag, 10. Juli 2022
Klettern 5c, B — max. Teilnehmer 5

Mehrseillängenklettern am Brüggler für Fortgeschrittene — **Bernie Senn**

Treffpunkt nach Absprache um ca. 7.30 Uhr im Zürcher Oberland, Fahrt via Näfels ins Schwändital und von da in gut 1 Stunde zum Wandfuss der schönsten und bekanntesten Kalkplatte der Ostschweiz.
Der Brüggler ist immer wieder ein Besuch wert, darf aber betreffend Ernsthaftigkeit nicht unterschätzt werden.
Er bietet eine Vielzahl an einfachen, aber auch an-

spruchsvolleren Mehrseillängenrouten. Eine sehr schöne Route wäre «Tante Ju» (5c obl.), aber wir suchen uns je nach Teilnehmern eine passende Route aus. Du darfst dich also auch anmelden, wenn du Dir eine 5c noch nicht so ganz zutraust.
Karten/Führer: Kletterführer Plaisir Ost, Gebiet «Brüggler»
Ausrüstung: Vollständige Kletterausrüstung mit 50m-Halbseil (wenn vorhanden), Express- und Bandschlingen, Schraubkarabinern, Kletterfinken und Helm.
Unterkunft/Verpflegung: Aus dem Rucksack
Kosten: Ca. CHF 25.- für Fahrkosten und Tourenleiterspesen
Anmeldung: Internet bis 01. Juli 2022
Auskunft: Sa, 9. Juli 2022, 19.30-20.00h, Tel. 079 536 99 21 oder vorab per Mail

Mittwoch, 13. Juli 2022 bis Freitag, 15. Juli 2022
Hochtour L, B — max. Teilnehmer 8

Greina - Piz Medel - Piz Ault

Hansruedi Furrer

1. Tag: Abfahrt in Wetzikon mit ÖV um 06:15 Uhr, Ankunft um 09:49 Uhr in Vrin, Puzzatsch, 1667 m. Hier beginnt der markierte Bergweg über den Pass Diesrut, 2428 m. Jenseits der Passhöhe führt der Weg teilweise etwas steil hinunter zur Plaun la Greina, 2199 m. Nun durchwandern wir die immer wieder attraktive Schwemmebene der Greina von Norden nach Süden über den Passo della Greina, 2354 m bis zur Capanna Scaletta. Distanz 13,5 km, Aufstieg 1090 m, Abstieg 550 m, Zeit ca. 6,5 Std. (T2).
2. Tag: Heute ist Gipfeltag, auf einer lohnenden und leichten Route über einfache Felsen und den Hochfirn des Gletscher da Medel erreichen wir unser Tagesziel, den Piz Medel. Zuerst steigen wir von der Hütte zur Fuorcla Sura da Lavaz, 2702 m, auf. Nun folgen wir im Block- und Geröllgelände für längere Zeit dem Grat, auf dem sich Tessin und Graubünden berühren. Nach Überschreitung eines Felskopfes auf 3105 m erreichen wir das Gletscherplateau. Sobald möglich steigen wir links zum Ostgrat auf und folgen ihm über Blockgelände zum eher schmalen Gipfel. Aufstieg 1050 m, ca. 4 Std. (T4/L+, I).
Im Abstieg folgen wir zuerst wieder dem Blockgrat zum Gletscher und über diesen nordwärts weit zum Nordwestfuss des Fil Liung. Nun folgt eine steilere Querung zur Fuorcla Lavaz und der Camona da Medel. Abstieg 710 m, ca. 3 Std. (L, I).
3. Tag: Abwechslungsreicher Hüttenabstieg mit Überschreitung des Piz Ault mit seinen beidseitigen, aussichtsreichen Gratabschnitten nach Curaglia. Von der Hütte

Sport Trend Shop | 8340 Hinwil | Tel. 044 938 38 40 | sport-trend-shop.ch

steigen wir zuerst hinab zur Alp Sura, 1982 m. Nach der Brücke beginnt der Aufstieg zur Fuorcla dalla Buora, 2291 m. Nun folgen wir dem Grat auf den Piz Ault Südgipfel, 2479 m, leicht hinunter und wieder hinauf zum Hauptgipfel, 2471 m mit Kreuz und Gipfelbuch. Nach dem Gipfeltrunk gibt es nur noch eine Richtung, über den Grat hinunter, über Fil da Crap da Stagias, zum Endpunkt unserer 3-tägigen Tour - Curaglia, 1332 m. Unsere Knies werden dankbar sein, nach einem Schlusstrunk im Bergdorf den Bus besteigen zu können! Distanz 11,6 km, Aufstieg 630 m, Abstieg 1820 m, Zeitbedarf etwa 6,5 Std. (alles T3). Abfahrt in Curaglia um 17:29 Uhr, Ankunft in Wetzikon um 20:44 Uhr.

Karten/Führer: LK 1233 Greina und 1234 Vals. Das Gebiet Greina und Piz Medel ist mit mehreren Touren im SAC Tourenportal beschrieben!

Ausrüstung: Für Hochtouren, mit Steigeisen, Eispickel, Klettergurt/Gstältli, eine Bandschlinge 80-100 cm, zwei Schraubkarabiner. Stöcke für die Abstiege sind ratsam.

Unterkunft/Verpflegung: Halbpension in den Hütten Capanna Scaletta SAT, 2201 m und Medelserhütte SAC, 2506 m, Verpflegung tagsüber aus dem Rucksack

Kosten: ÖV, Halbpensionen und TL-Spesen ca. 300 CHF, bei 5 TN

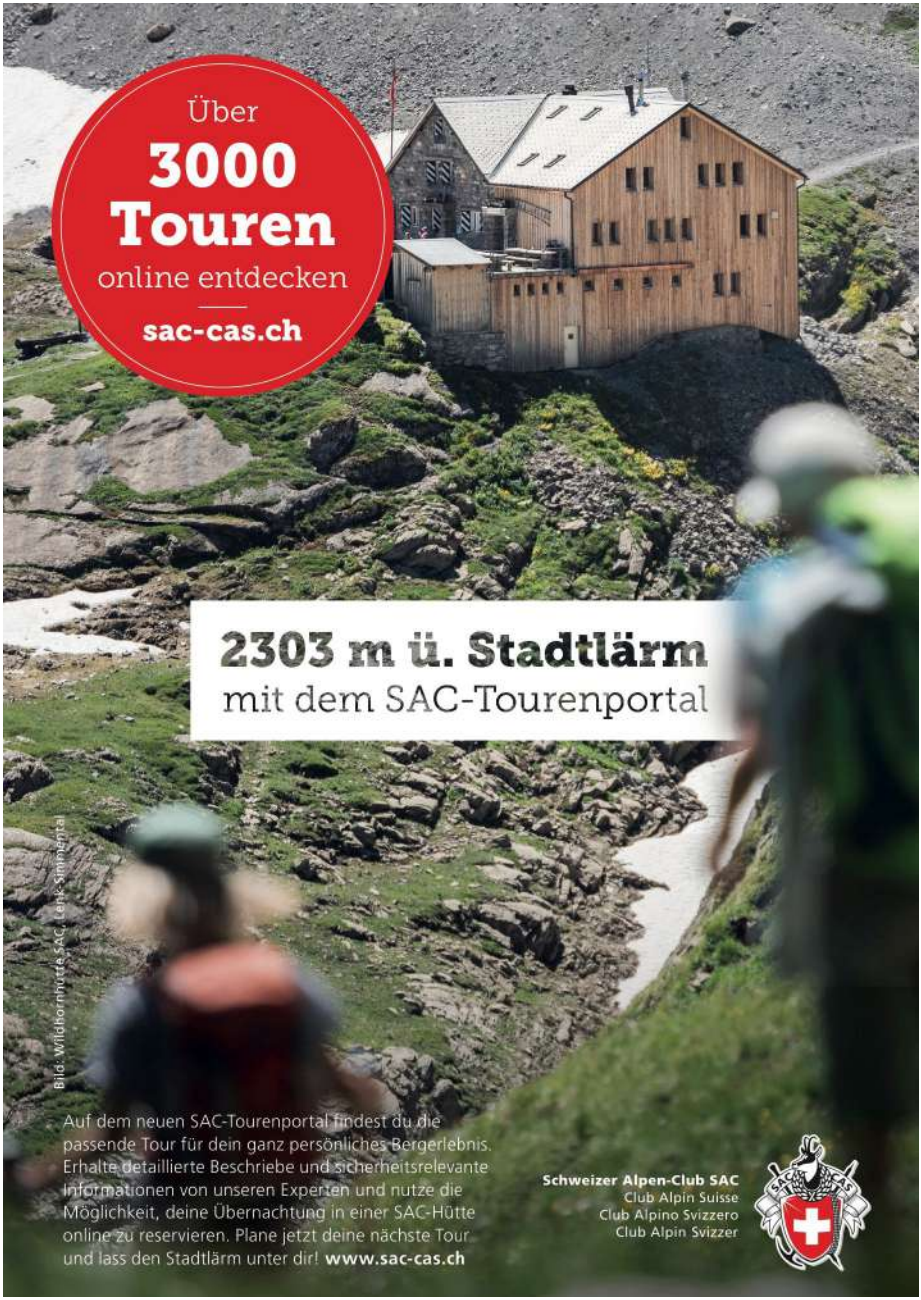
Anmeldung: Internet bis 01. Juli 2022

Auskunft: Angemeldete erhalten rechtzeitig weitere Infos vom TL mit E-Mail

Sonntag, 17. Juli 2022 bis Samstag, 23. Juli 2022
Wandern T3, C max. Teilnehmer 5

Walserweg Graubünden - die ersten 7 Etappen Priska Bretscher

Gemeinsam auf Entdeckungsreise zu den Walser: Vom Ausgangspunkt San Bernardino folgen wir auf den ersten 7 Etappen den Spuren der Walser und ihrer alten Kultur. Unser Weg erstreckt sich über rund 90 Kilometer durch walserische Gemeinden und eine vielfältige alpine Landschaft. Mit der Walserwanderungsbewegung hat am Ende des Spätmittelalters eine der letzten Völkerwanderungen im alpinen Raum stattgefunden. Wir lernen die Walser in diesem Gebiet kennen: ihre Geschichte, ihre Sprache, ihre Kultur, ihre Architektur, ihre Identität und ihr Lebensalltag. Was heute als typisch schweizerisch gilt, geht vielfach auf die Walser zurück. Wir erfahren, wie sie aus Wildnisgebieten («Wildnussen») Kulturlandschaften gestaltet haben und sich neben ansässigen Rätoromanen niederliessen und rätoromanische Talschaften germanisierten und welchen Herausforderungen sie sich heute stellen müssen.
Eine Fussreise für alpine Weitwanderer mit Interesse an Geschichte und Kultur! Die Wanderzeit pro Etappe liegt zwischen 4,5 und 6 Stunden. Es bleibt also genügend Zeit, die schöne Landschaft zu geniessen und zu entdecken. Bei einem gemütlichen Abendessen bei den Einheimischen findet jede Wanderetappe ihren gelungenen Abschluss.
Ein paar ausgewählte Perlen auf den ersten 7 Etappen sind: Moorlandschaft am San Bernardino-Pass, historisches Säumerdorf Hinterrhein, Naturpark Beverin im Rheinwald, Häuser in Holzstrickbauweise in Vals, Spensa mit Produkten aus dem Tal


Über
3000
Touren
online entdecken
sac-cas.ch
2303 m ü. Stadtlärm
mit dem SAC-Tourenportal
Bild: Wildhornhütte SAC, Lenk-Simmental
Auf dem neuen SAC-Tourenportal findest du die passende Tour für dein ganz persönliches Bergerlebnis. Erhalte detaillierte Beschriebe und sicherheitsrelevante Informationen von unseren Experten und nutze die Möglichkeit, deine Übernachtung in einer SAC-Hütte online zu reservieren. Plane jetzt deine nächste Tour und lass den Stadtlärm unter dir! www.sac-cas.ch
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

(Safien Platz), d'Stäga im Aufstieg zum Glaspass, Obermutten mit der einzigartigen Holzkirche, ...
Die Etappen sind unterschiedlich anstrengend. Insgesamt machen wir rund 5500 Hm Aufstieg, rund 6100 Hm Abstieg. Längster Aufstieg an einem Tag hat 1490 Hm. Technisch bewegen wir uns im T2 - T3. Der höchste Punkt liegt auf 2506 m.
Mehr als 5 Anmeldungen sind möglich und auch spätere Anmeldungen sind möglich, wenn die Unterkunft selbst gebucht wird. (Kontaktaufnahme mit Tourenleiterin). Wegen Stornierungsbedingungen ist der Anmeldeschluss ein Monat vor der Wanderwoche.
Quellen: Schweizmobil, www.walserweg.ch, Irene Schuler: Walserweg Graubünden
Karten/Führer: 1254 Hinterrhein, 1234 Vals, 1214 Ilanz, 1215 Thusis, 1235 Andeer
Ausrüstung: Bergschuhe, Wanderstöcke, Wanderrucksack, Wanderbekleidung (Zwiebelprinzip), Ersatzwäsche, leichte Schuhe für am Abend, Wetterschutzkleidung gegen Wind und Regen, Sonnenschutz (Sonnenbrille, Sonnencreme, Sonnenhut), Mütze, dünne Handschuhe, Stirnlampe, Verpflegung für unterwegs, Trinkflasche zum Wiederauffüllen, genügend Bargeld denke daran: Light bringt weit! Siehe auch https://www.sac-hoernli.ch/pdf/ausruestungsliste-wandern.pdf
Unterkunft/Verpflegung: 6 Übernachtungen im DZ teils mit Bad, teils mit Etagenbad; 2x Halbpension, 4x Abendessen in lokalen Restaurants
Kosten: Fr. 700; Inkl. 6 Übernachtungen; 2x Halbpension, 4x Abendessen à Fr. 30.-, Dorfführung, inkl. TL-Spesen, exkl. Anreise und Heimreise.
Anmeldung: Internet bis 17. Juni 2022
Auskunft: Priska Bretscher 076 376 66 13 oder p.hubsch@sunrise.ch

Dienstag, 26. Juli 2022 bis Freitag, 29. Juli 2022
Hochtour WS, B — max. Teilnehmer 7

Glarner Gletschertrekking — Hansruedi Furrer

1. Tag: Abfahrt mit ÖV Bhf. Wetzikon um 06:15 Uhr, Ankunft Urnerboden 08:55 Uhr. Mit der Seilbahn schweben wir zum Fisetenpass, 2033 m. Nun steigen wir über Rund Loch Richtung Gemsfairenjoch, 2846 m. Eine Felsstufe lässt sich leicht über eine Rampe ersteigen. Vom Joch über den Westgrat zum Gemsfairenstock, 2972 m. Der obere Teil bietet eine

prachtvolle Aussicht und ist Genuss pur! Der Langfirn ist in den letzten Jahren so weit zurückgeschmolzen, dass man heute den Gipfel ohne Gletscherberührung besteigen kann. Für den Abstieg zur Claridenhütte nehmen wir den gleichen Weg bis zum Joch. Je nach Verhältnissen können wir direkt im Firn, oder weiter westlich über gestuften Felsen, zum Claridenfirn absteigen. Zuletzt auf markiertem Weg zur Claridenhütte, 2453 m, (Bild: Claridenhütte unserer Nachbar Sektion). Aufstieg 940 m, ca. 4 Std. (T4), Abstieg 520 m, ca. 2 Std. (L)
2. Tag: Von der Hütte steigen wir wieder hoch zum Claridenfirn. Nun auf diesem bis zum Sattel östlich der Firnkuppe des Clariden. Der Bergschrund muss nötigenfalls rechts über Platten und ein Band auf den Nordostgrat umgangen werden. Nachher auf dem Nordostgrat zum Clariden, 3262 m. Beim Abstieg folgen wir der gleichen Route bis in den grossen Kessel der Clariden Ostflanke und über den Claridenpass zur Planurahütte. Aufstieg 810 m, ca. 4,5 Std. Abstieg 320 m, ca. 2 Std. (WS, I)
3. Tag: Mit leichtem Rucksack starten wir zu unserem heutigen Tagesziel, dem Gross Schärhorn. Dabei überqueren wir den Hüfifirn, südlich am Chammlihoren vorbei bis zur Chammlilücke. Nun auf Wegspuren über Geröll auf die flache Schulter im Ostgrat, weiter über die flache Gratkante zu den steilen Gipfelfelsen und über diese zum Gipfel, oder links traversierend zum Südgrat und auf diesem zum Gipfel. Auf- und Abstieg 450 m, ca. 7,5 Std. (WS, I).
4. Tag: Wir verlassen das Claridengebiet und steigen auf dem Hüfifirn in südwestlicher Richtung an das Gletscherende. Auf Wegspuren erreichen wir bald die Hüfihütte. Abstieg 600 m, ca. 3 Std. (L). Nach einer Stärkung verlassen wir die Hütte Richtung Maderanertal, bis zur Postautostation bei der Seilbahn Bristen-Golzeren. Der Weg ist sehr lang und sehr viele Höhenmeter sind abzusteigen! Aber eine ursprüngliche Naturlandschaft entschädigt unsere Mühen! Abstieg 1550 m, ca. 4 Std. (T2). Ab der Alp Guferen besteht die Möglichkeit mit dem Alpentaxi nach Bristen zu fahren. Der Abstieg verkürzt sich um 450 m und etwa eine Stunde. Im Gegenzug hätten wir Zeit, um dem altehrwürdigen Berghotel Maderanertal auf der Balmenegg, wenig über der Alp Guferen (80 Hm), einen Besuch abzustatten! Abfahrt in Bristen um 17:57 Uhr, Ankunft in Wetzikon um 20:29 Uhr.
Karten/Führer: LK 1193 Tödi, 1192 Schächental, 1212 Amsteg. Das ganze Tourengebiet ist im SAC-Tourenportal ausführlich beschrieben
Ausrüstung: Hochtourenausrüstung gemäss Beschrieb auf der Homepage. Tech. Material: Steigeisen mit Antistoll, Eispickel, Anseilgurt, eine Bandschlinge 80-100 cm und zwei Schraubkarabiner
Unterkunft/Verpflegung: Halbpension in der Claridenhütte SAC, 2453 m und zweimal in der Planurahütte SAC, 2947 m. Verpflegung tagsüber aus dem Rucksack
Kosten: ÖV, Halbpension und TL-Spesen ca. 395 CHF bei 5 TN
Anmeldung: Internet bis 07. Juli 2022
Auskunft: Alle Angemeldeten erhalten vom TL rechtzeitig Infos per Mail

Donnerstag, 4. August 2022
Genuss-Wandern max. Teilnehmer 16

Hörnlibummel Iddaburg **Hansruedi Furrer**

Für einmal verirren wir uns beim Hörnlibummel ins nahe «Ausland» und kommen so unseren Thurgauer-Mitgliedern entgegen!
Die St. Iddaburg (Gähwil, in der Gemeinde Kirchberg SG) ist so oder so einen Ausflug wert, die Aussicht von den Alpen bis zum Bodensee ist weit und auch der kulinarische Teil des Abends wird uns begeistern!
Die Anfahrt erfolgt von Steg über die Hulftegg nach Mühlrüti oder via Turbenthal nach Fischingen. Zwischen Fischingen und Mühlrüti zweigt die Strasse ab nach Gähwil/Kirchberg. Auf dieser geht die Fahrt bis Bruwald, wo ein grosser Wegweiser links hinauf zur Iddaburg leitet. Die Autos parken wir beim PP Lämmligarten auf 910 m. Von dort führt ein schöner Waldweg zum Wallfahrtsort hinauf, ca. 750 m und 55 m Aufstieg. Treffpunkt beim PP um 19:00 Uhr. Alle rechtzeitig Angemeldeten erhalten eine TN-Liste, um Fahrgemeinschaften zu bilden, und weitere Infos zum Ort.
Ausrüstung: Dem Wetter entsprechend, den Apero geniesst man draussen! Etwas Licht für den Rückweg zu den Autos. Bei Regenwetter fahren wir ganz hinauf, es hat genügend Parkplätze.
Kosten: je nach Konsumation bezahlt jeder selbst
Anmeldung: Internet bis 02. August 2022

Freitag, 5. August 2022 bis Sonntag, 7. August 2022
Wandern T5, C max. Teilnehmer 5

Drei Tage alpines Wallis **Susan Nüssli**

Am ersten Tag gehts direkt vom Bahnhof Brig aus Richtung Blatten. Ich erwarte euch um 10.11 Uhr in Brig - Abfahrt Zürich HB um 8.02 Uhr. Bald schon verlassen wir den rot-weissen Wanderweg und erklimmen auf nicht markierten, abenteuerlichen Jäger- und Schmugglerweglein via Trämel, Bietscherhorn, Geimerhorn, Burge (T4, zum Teil auch weglos) die 700 Hm nach Blatten. Wanderzeit ca. 4-5h.
Nach einem kurzen Abstecher auf den markanten Aussichtspunkt Blindbärgji, geniessen wir auf der Terrasse des Blattnerhofes einen Apéro, bevor die Bahn uns auf

die Bellalp hochbringt. Hier richten wir uns im Chalet Sepp gemütlich ein, bevor wir es uns beim gemeinsamen Nachtessen in der Hamilton Lodge gut gehen lassen.
Der zweite Tag beginnt mit einem Verwöhn-Frühstück im Chalet Sepp - wir nehmen heute das Grisighorn in Angriff. Schon bald wird der Weg über den E-Grat steiler und anspruchsvoller, und der zweite Teil der Tour ist herrliche Alpinkrackselei in gutem Felsen (T5) - die Aussicht auf dem Gipfel umwerfend!
Der Abstieg verläuft mehr oder weniger auf der Aufstiegsroute (Hm im Auf- und Abstieg je gut 1100). Nach einer gemütlichen Apérorunde auf der schönen Bellalp, erfrischt uns die Dusche im Chalet Sepp, bevor wir uns in der Hamilton Lodge mit einem feinen Nachtessen wieder stärken für den dritten Tag. Wanderzeit ca. 6-7h.
Unser Abschlusstag führt uns im T3-Gelände (wenige Stellen T4) via Oberaletsch, Holzjtrail, Bärenpfad und über die grosse Hängebrücke ins Aletschgebiet auf die Rieder Furka (700m im Aufstieg/200m im Abstieg). Hier können wir (je nach Gusto) entscheiden, ob wir noch aufs Riederhorn hinaufsteigen möchten, um die großartige Rundsicht zu geniessen (zusätzlich 200 Hma im Auf- und Abstieg), oder ob uns die Bahn gleich ins Tal bringt für die Heimreise. Ein gemeinsamer Abschlusstrunk sollte sicher noch seinen Platz haben!
Die Tour wird nur bei trockenem und nebelfreiem Wetter durchgeführt - ein schönes Alternativprogramm bei ungünstigem Alpintourenwetter wird bei Bedarf von mir geplant.

Karten/Führer: Lötschental, Visp, Goms, Rotten-Verlag 1:25 000

Ausrüstung: Kleider für alpine Wanderungen (genug Schichten), gute und griffige Bergschuhe, Stöcke sind eigentlich nur am dritten Tag hilfreich, ansonsten bleiben sie im Rucksack.Übernachtungsutensilien (kein Schlafsack!) und Zwischenverpflegung - Marschtee gibt es im Chalet Sepp für uns, wer möchte kann dort auch ein Sandwich bestellen.

Unterkunft/Verpflegung: Chalet Sepp (Übernachtung mit Frühstück) - Abendessen in der benachbarten Hamilton Lodge

Kosten: Fr. 260; ÖV und Bahn Bellalp lösen alle Teilnehmer selbst
Anmeldung: Internet bis 25. Juli 2022
Auskunft: susan.nuessli@bluewin.ch / 079 709 16 02

Samstag, 6. August 2022 bis Sonntag, 7. August 2022
Klettern 5a, B max. Teilnehmer 5

MSL-Klettern Ladies Weekend Steingletscher Corinne Aeschbacher

Wunderbare Gletscherschliff-Platten im Steingletschergebiet. Die Region bietet Kletterei in den einfachen bis schwierigeren Klettergraden in verschiedenen Sektoren. Wer will kann auch etwas Anspruchsvolleres wie der «Goldregenpfeiler» klettern, welcher gleich beim Einstieg mit einem 6a in einem kleinen Überhang kurz anstrengend ist. Die Routen sind gut abgesichert, Abstieg erfolgt über die Abseilstellen.
Durchführung voraussichtlich bei jedem Wetter. Alternativ kann ein Ausflug in die Kletterhalle Haslital unternommen werden.
Karten/Führer: Kletterführer Plaisir Ost
Ausrüstung: Vollständige Kletterausrüstung, Lunch für 1-2 Tage (kann auch im Hotel bestellt werden).
Unterkunft/Verpflegung: Hotel Steingletscher mit Halbpension
Kosten: Fr. 111.--/Person Halbpension im DZ, Marschtee inbegriffen, zuzgl. Anreisekosten und TL-Spesen
Anmeldung: Internet bis 31. Juli 2022
Auskunft: Corinne Aeschbacher

www.talschreinerei.ch

Steinen – Stockwies
8499 Sternenberg

Natel 079 326 28 38
Telefon 052 386 19 03

Wir bringen Holz in Form!

FURRER
TALSCHREINEREI

Jeden ersten Samstag im Monat ist unser Küchenstudio
in Saland von 10^{00} bis 13^{00} Uhr (oder nach Vereinbarung) geöffnet!
Küchenstudio ▪ Hittnauerstr. 3 ▪ 8493 Saland

Holzbau ▪ Innenausbau ▪ Küchen ▪ Möbel ▪ Parkett

Berggasthaus Hörnli

Geniessen Sie auf unserer **luftigen Terrasse** mit bei klarer Sicht **wunderbarer Aussicht** von den Glarner über die Berner Alpen bis zum fernen Jura oder in unserer **urchigen Gaststube** zusammen mit Freunden unsere feinen **Spezialitäten**, wie Älplermagronen, Älplerrösti, Fondue Chinoise, Cordon-Bleu und unsere regionalen Produkte und saisonalen Angebote.

Oder bleiben Sie sogar über Nacht im **gemütlichen Zimmer** mit Aussicht oder erleben Sie die **Ursprünglichkeit** im Matratzenlager.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Auf dem Hörnli dem Alltag entfliehen –
auch im Sommer immer wieder ein Erlebnis!

berggasthaus-hoernli.ch • Fon 055 245 12 02 • info@berggasthaus-hoernli.ch

Freitag, 12. August 2022 bis Sonntag, 14. August 2022
Wandern T4, C max. Teilnehmer 7

3 Tage Via Glaralpina **Priska Bretscher**

Ein 5-Sterne Erlebnis während drei Tagen, das mit etwas Schweiss verdient werden muss: die Etappen 4, 5 und 6 der Via Glaralpina
Vom spiegelglatten Klöntalersee, in dem sich die wuchtigen Felswände des Glärnischmassivs spiegeln, gelangen wir hinauf in hochalpinere Gegenden. Die Wanderung führt dem Klöntalersee entlang. Von Richisau - einem Kraftort - geht es weiter durch den mystischen Timmerwald und ins Rossmatter Tal. Als Dessert folgt ein schweisstreibender Aufstieg zur Glärnischhütte SAC, unserem Nachtlager. Am nächsten Tag erwartet uns eine lange Wandertour mit alpinem Charakter bis zum märchenhaft gelegenen Braunwald. Nachdem wir die Mutterkühe mit ihren Kälbern bei Bächi passiert haben, kommen wir bei Zeinen auf den Alpinwanderweg durch eindrückliche Felslandschaft - mit Fossilien - Richtung Zeinenfurgglen (2436 m ü. M.). Der Übergang bietet eine überwältigende Aussicht auf die Glarner Bergwelt. Ennet der Furgglen erwartet uns ein steiler Abstieg. Heutiges Etappenziel ist das denkmalgeschützte Ortstockhaus (1772 m ü. M.). Am dritten Wandertag laufen wir über den

mit Ketten gesicherten Bärentritt in die Furggele, von wo es hoch zum Ortstock, einem attraktiven Gipfelziel, geht, welches wir, wenn möglich angehen. Anschliessend führt der Weg wieder eher steil hinab (Schuttsurfing) zur weiten Ebene der Glattalp, und im Glattalpsee gibt es ein abkühlendes Bad bevor das Tagesziel, die Glattalphütte SAC und die nahe Seilbahnstation Glattalp, erreicht ist.
Karten/Führer: Wanderkarte Glarnerland 1:50 000
Ausrüstung: Bergschuhe, Wanderstöcke, Bergrucksack, Wanderbekleidung (Zwiebelprinzip), Ersatzwäsche, Wetterschutzkleidung gegen Wind und Regen, Sonnenschutz (Sonnenbrille, Sonnencreme, Sonnenhut), Mütze, dünne Handschuhe, Stirnlampe, Seidenschlafsack, Verpflegung für unterwegs, Trinkflasche zum Wiederauffüllen, genügend Bargeld siehe auch https://www.sac-hoernli.ch/pdf/ausruestungsliste-wandern.pdf
Unterkunft/Verpflegung: SAC Hütte und Berggasthaus mit Halbpension; Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Kosten: Fr. 210; inkl. TL-Spesen, exkl. ÖV-Ticket und Getränke
Anmeldung: Internet bis 05. August 2022
Auskunft: Priska Bretscher 076 376 66 13 oder p.hubsch@sunrise.ch

Sonntag, 14. August 2022
Wandern T2, B — max. Teilnehmer 5

Preda-Fuorcla Crap Alv-Bever — **Kurt Schäfer**

Fahrt mit dem Zug Wetzikon ab 6.15 h nach Pfäffikon SZ-Ziegelbrücke-Chur an 7.43 h weiter nach Preda an 9.30 h
Route: Preda 1790m-Palpuognasee 1918m-Fuorcla Crap Alv 2465m -Spinas 1815m-Bever 1710m in ca.6Std.
Karten/Führer: Bergün / Wanderland Route 33
Ausrüstung: Wanderausrüstung, gutes Schuhwerk, allenfalls Stöcke für den Abstieg
Unterkunft/Verpflegung: aus dem Rucksack
Kosten: Billette selbst lösen
Anmeldung: Telefonisch, schriftlich, Internet bis 11. August 2022
Auskunft: Auskunft am Telefon 044 930 19 61 / 079 565 38 51

DRUCKEREI SIEBER

GESTALTUNG ▪ DRUCK
AUSRÜSTEN ▪ MAILINGS

Druckerei Sieber AG Kemptnerstrasse 9 8340 Hinwil Telefon 044 938 39 40 www.druckerei-sieber.ch

Erfolgreich den
Gipfel erklimmen!

Sicher. Sauber. Trocken.
self-storage by w. wiedmer ag

Sie mieten eine Lagerbox in der gewünschten Grösse zum Fixpreis und haben somit Ihren eigenen abgeschlossenen Raum mit freiem persönlichem Zugang.

Unsere ‹W› Lagerboxen...
- sind rund um die Uhr online buchbar
- sind kurzfristig verfügbar und jederzeit kündbar
- bieten 7 x 24 h Zutritt
- werden auf den Tag genau abgerechnet

Au/Wädenswil · Fällanden · Rümlang · Schwerzenbach · Winterthur

Mehr Platz für Ihre Bergausrüstung!
w-lagerbox.ch
5x im Raum Zürich

Sonntag, 14. August 2022 bis Montag, 15. August 2022
Hochtour ZS, D max. Teilnehmer 4

Tödi **Stefan Imholz**

1. Tag: Treffpunkt im Zürcher Oberland nach Absprache, Zeit ca. 08.00 Uhr. Wir fahren bis zur Alp da Schlans (Dauer ca. 2.5 - 3 h). Von der Alp da Schlans laufen wir bis zur Camona da Punteglias (2311 m) hoch, ca. 600 Höhenmeter, Dauer ca. 2 h. Beim Aufstieg besteht die Möglichkeit direkt hochzulaufen oder einen 1.5-stündigen Klettersteig in die Tour einzubauen (entscheiden wir vor Abfahrt gemeinsam).
2. Tag: Der Aufstieg ab der Hütte Punteglias führt zuerst dem Bach entlang, bis es auf einem immer steiler werdenden Stück zur Fuorcla da Punteglias geht. Die Schlüsselstelle ist eine rund 100 m lange Kette, die zur Porta da Gliems führt. Zum Gipfelkreuz des Tödi (3614 m) gelangen wir nach einem kurzen Abstieg über den sanft ansteigenden Bifertenfirn. Diese 1300 Hm Aufstieg werden in ca. 7h erreicht. Der Abstieg von insgesamt 2300 Hm erfolgt über den Bifertengletscher an der Grünhornhütte vorbei bis zur Fridolinshütte. Nach einer kurzen Pause steigen wir weiter hinab bis nach Hintersand (1299 m), dort werden wir abgeholt.
Karten/Führer: 1193 Tödi / 1213 Trun
Ausrüstung: Helm, Klettergurt, Eispickel, Steigeisen, 1 x Eisschraube, ev. Stöcke und Klettersteigset.
Unterkunft/Verpflegung: Camona da Punteglias
Kosten: Fr. 150
Anmeldung: Internet bis 01. August 2022
Auskunft: Imholz Stefan, T 079 734 95 64

Freitag, 19. August 2022
Klettersteig K5, D max. Teilnehmer 6

Klettersteig Tour, lang und ausdauernd **Rolf Meili**

Zur Auswahl stehen:
Bälmetentor: ca. 7 Std., 1400 Hm, Abfahrt ca. 06:00h
oder Trippel-Prättigau: Drei Klettersteige (Sulzfluh, Partnunblick, Gauablickhöhle), Tilisuna-Hütte, ca. 12 Std., 1800 Hm, sehr streng und lang, Abfahrt ca. 05:00h
Wird erst kurz vorher entschieden, je nach Teilnehmenden
Karten/Führer: Die Klettersteige der Schweiz, E. Hüsler u. D. Anker
Ausrüstung: Bergschuhe, komplette Klettersteigausrüstung mit Helm und gummierten Handschuhen, 2 Schraubkarabiner, 1 Selbstsicherungsschlinge, 1 Bandschlinge, Stirnlampe für 400 m lange Höhle
Unterkunft/Verpflegung: Verpflegung aus dem Rucksack, genügend Getränke mitnehmen, Einkehr unterwegs, je nach Tour Nachtessen, es gelten die aktuellen Corona-Massnahmen.
Kosten: Fr. 50; ca. Autoanteil ab Hinwil, je nach Tour und Autobesetzung, TL-Spesen, evtl Bähnli Halbtax/AHV
Anmeldung: Internet bis 15. August 2022
Auskunft: Info erfolgt rechtzeitig per Mail (r.meili@ggaweb.ch) oder Telefon

Freitag, 19. August 2022 bis Samstag, 20. August 2022
Hochtour L, B max. Teilnehmer 7

Oberaarhorn 3631 m **Hansruedi Furrer**

1. Tag: Fahrt mit ÖV, Bhf. Wetzikon ab 06:30 Uhr, Grimsel Hospiz an 10:12 Uhr. Den Weg zum Berghaus Oberaar bewältigen wir mit der neuen Seilbahn. Oben angekommen eröffnet sich uns der weite Blick mit dem gesamten Aufstieg zum Joch, der Hütte und rechts davon dem Oberaarhorn (siehe Bild). Der Anblick lässt bereits erahnen, dass der Anstieg zur Hütte nicht ohne ist: Distanz über 8 km, Aufstieg 970 m, Zeit ca. 5 Std. Zuerst führt ein Wanderweg nordseitig dem Oberaarsee entlang zum Gletschertor. Nun geht es weiter mit angeschnallten Steigeisen Richtung Joch. Meistens ab ca. 3000 m, bei Beginn der grossen Spalten, ist anseilen angesagt. Kurz vor Erreichen des Jochs kommt erstmals die Hütte zum Vorschein, wie ein Adlerhorst

angeklebt an die Felsen. Nach überwinden einer Schutthalde führt eine kurze Leiter hinauf auf ein Felsband, danach durch Galerien die Hüttenterrasse erreicht wird. Die Hütte ist klein, fein und urig, die Gastfreundschaft herzlich, die Verpflegung köstlich und der Sonnenuntergang unvergesslich!

2. Tag: Der Hüttenstützpunkt ist sehr beliebt als Ein- oder Ausstiegsort bei mehrtägigen Touren im Jungfrau-Gebiet oder aber, um «nur» einen fantastischen Sonnenaufgang auf dem Hausberg zu erleben. Dieses Ziel ist unser heutiges. Das verlangt allerdings eine frühe Tagwache, denn wir wollen den Moment der ersten Sonnenstrahlen wirklich nicht verpassen und wenn das gute Wetter dabei ist, dann geniessen wir es einfach zur richtigen Zeit am schönsten Ort zu stehen. Weit über hundert Tourenberichte sind diesbezüglich des Lobes voll. Einzig das nahe Finsteraarhorn verklotzt die Sicht nach Nord-West etwas - das verzeihen wir dem höchsten Berner gerne! Der Aufstieg (376 m) dauert eine gute Stunde, ist technisch einfach, einzig beim Start neben der Hütte gilt es eine Steilstufe zu überwinden, doch mit Zuhilfenahme der Hände und am Vorabend den Weg erkundet, ist dies nicht wirklich ein Problem. Zurück bei der Hütte stärken wir uns nochmals für den langen, vom Vortag bekannten Abstieg. Und wenn alles passt, wandern wir von der Oberaar weiter am Triebtesseewli und dem Sidelhoren vorbei zum Grimselpass, (zusätzlich 1 Std.). Abfahrt um 17:42 Uhr, Ankunft in Wetzikon um 21:30 Uhr.

Diese leichte Hochtour ist ideal geeignet für Gletscherneulinge und/oder Wiedereinsteigerinnen!

Karten/Führer: LK 1230 Guttannen und 1250 Ulrichen, die Tour zur Oberaarjoch-

hütte und retour nach Oberaar ist auch im SAC-Tourenportal beschrieben
Ausrüstung: Für Hochtouren, insbesondere Steigeisen mit Antistoll, Eispickel, Klettergurt/Gstältli, eine Bandschlinge 80-100 cm und zwei Schraubkarabiner
Unterkunft/Verpflegung: Halbpension in der Oberaarjochhuette.ch, 3255 m, Verpflegung tagsüber aus dem Rucksack
Kosten: ÖV, Bergbahn, Halbpension und TL-Spesen ca. 200 CHF, bei 5 TN
Anmeldung: Internet bis 01. August 2022
Auskunft: Angemeldete erhalten rechtzeitig weitere Infos vom TL mit E-Mail

NEUKOM OPTIK AG

Eidg. dipl.
Optikermeister

Zentrum Frohwies
8330 Pfäffikon ZH

Tel. 044 950 27 77
neukom-optik.ch

kom

Adressverzeichnis der Tourenleiterinnen und Tourenleiter

Name Vorname	Adresse	Telefon Email
Corinne Aeschbacher	Drusbergstrasse 3 8610 Uster	076 434 86 75 / 044 940 86 75 corinne.aeschbacher@hispeed.ch
Priska Bretscher	Im Werk 7 8610 Uster	076 376 66 13 / 043 288 52 02 p.hubsch@sunrise.ch
Walter Diefenbacher	Wermatswilerstrasse 5 8610 Uster	079 203 76 43 / 044 940 92 88 walter.diefenbacher@bluewin.ch
Hansruedi Furrer	Steinen 11 8492 Wila	079 326 28 38 / 052 385 37 18 hrf@bluewin.ch
Daniela Hasler	Alvierstrasse 35 7324 Vilters	079 506 73 44 / 081 740 63 93 danielahasler@gmx.ch
Dominik Hasler	Alvierstrasse 35 7324 Vilters	076 461 61 77 / 081 740 63 93 poweri8887@gmail.com
Jörg Helen	Kreuzgasse 627 3758 Latterbach	076 579 76 59 info@activetours.ch
Stefan Imholz	Ziegelhüttenstrasse 6 8335 Hittnau	079 734 95 64 ste.imholz@bluewin.ch
Isabel Keller	Albisriederstrasse 334 8047 Zürich	079 505 97 43 isa.keller@gmx.ch
Sven Keller	Tablat 1536 8492 Wila	079 231 51 40 / 052 394 21 00 kellerpower@bluewin.ch
Rolf Meili	Hinwilerstrasse 44 8626 Ottikon	079 396 30 32 r.meili@ggaweb.ch
André Meyer	Wabergstrasse 3 8345 Adetswil	076 280 09 73 andre@skistyler.ch
Susan Nüssli	Schönbüelstrasse 30 8330 Pfäffikon	079 709 16 02 / 044 954 26 15 susan.nuessli@bluewin.ch
Urs Nett	Rötelstrasse 9 8620 Wetzikon	079 829 96 66 / 043 833 94 00 urs.nett@bluewin.ch
Klaus Portmann	Höhenstrasse 126 8340 Hinwil	079 215 01 77 k_portmann@bluewin.ch

Name Vorname	Adresse	Telefon Email
Kurt Schäfer	Morgenrainstrasse 15 8620 Wetzikon	079 565 38 51 / 044 930 19 61 kurt.schaefer@bluewin.ch
Mark Schuppli	Albisriederstrasse 334 8047 Zürich	079 287 27 29 / 044 200 77 46 mark.schuppli@bluewin.ch
Kathrin Schwarz	Usterstrasse 57 8308 Illnau	079 509 25 39 schwarz.kathrin@gmx.net
Andreas Senn	Eggstrasse 107 8498 Gibswil-Ried	079 635 19 78 / 055 245 16 64 bee_senn@yahoo.de
Bernie Senn	Im Rigiblick 27 8623 Wetzikon	079 536 99 21 bernie.senn.bs@gmail.com
Kathrin Senn	Im Rigiblick 27 8623 Wetzikon	078 821 08 99 sennkathrin@gmail.com
Regula Senn	Burgstrasse 122 8408 Winterthur	078 623 70 22 raegisenn@hotmail.com
Andy Steingruber	Fizeira 3 7477 Filisur	 steingruberandy@bluemail.ch
Yvonne Uttinger	am Binzikerbach 11 8627 Grüningen	079 769 06 89 / 044 935 20 01 yvonne.uttinger@bluemail.ch
Hermann Weber	Talweg 93 8610 Uster	079 380 22 85 / 052 354 27 64 maeniweber@hispeed.ch
Willy Wiedmer	Kirchacherstrasse 7 8608 Bubikon	079 447 66 62 / 055 243 34 63 willy@wiedmer.ch

SAC **Hörnli**
Züri Oberland

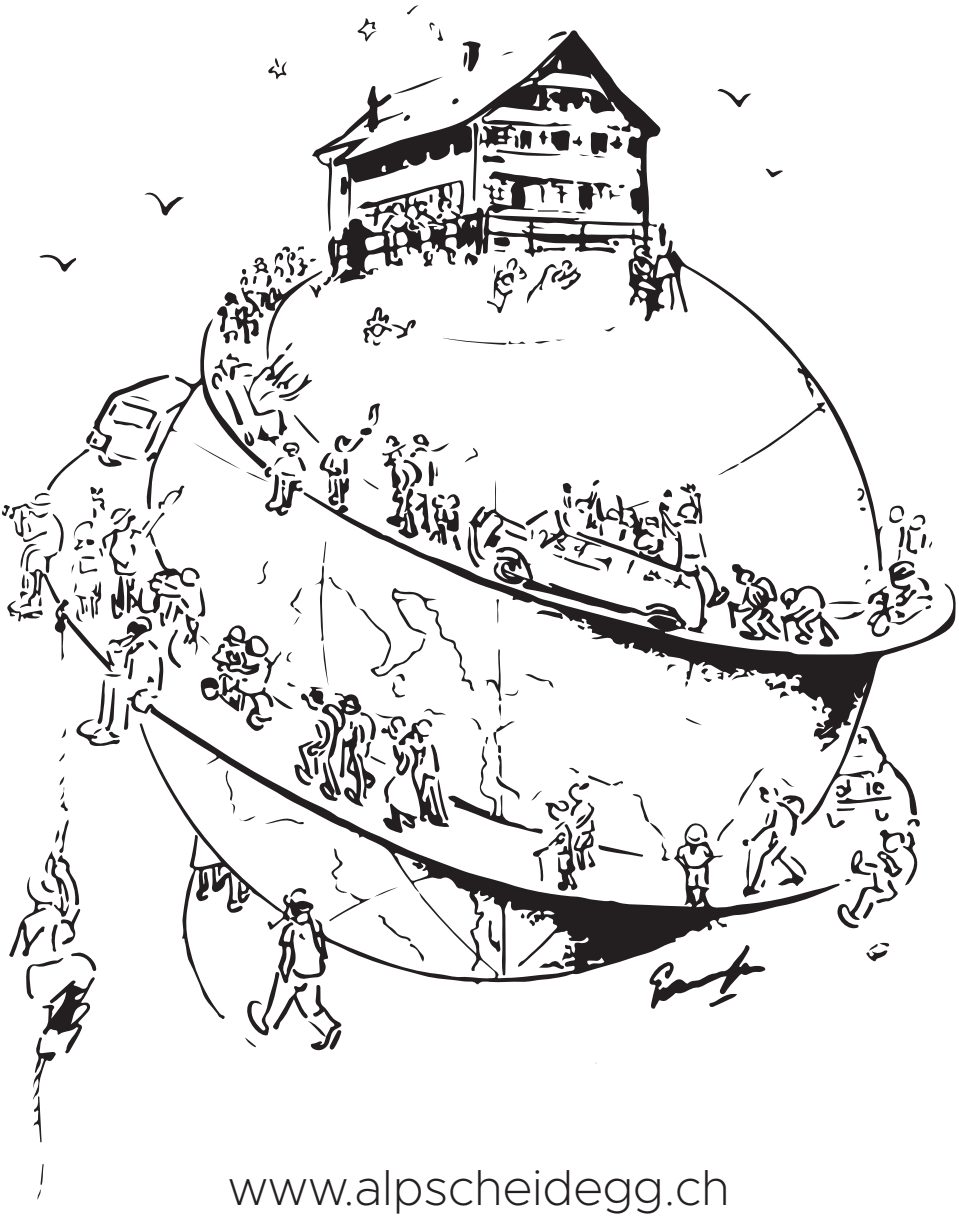
Erscheinungsdaten Bulletin

Ausgabe	Zeitraum Touren	Eingabeschluss	Versand
Nr. 107 Herbst	22. August - 31. Dezember 2022	13. Juni 2022	Mitte Juli
Nr. 108 Winter	1. Januar - 12. März 2023	7. November 2022	Mitte Dez.
Nr. 109 Frühling	13. März - 18. Juni 2023	9. Januar 2023	Mitte Feb.
Nr. 110 Sommer	19. Juni - 20. August 2023	10. April 2023	Mitte Mai

a

Alp Scheidegg

seit 1926



www.alpscheidegg.ch

1 BANK

Wir unterstützen den Sport in der Region.

BANK avera

Wir verstehen uns.